

Stiftung Hospitalfonds Mosbach



Jahresabschluss 2019

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Feststellungsbeschluss	4
Vorbemerkungen	6
1. Übersichten	7
1.1 Gesamtergebnisrechnung	9
1.2 Gesamtfinanzzrechnung	12
1.3 Bilanz zum 31.12.2019	16
2. Rechenschaftsbericht gemäß § 54 GemHVO	17
2.1 Präambel	19
2.2 Verlauf der Haushaltswirtschaft	20
2.3 Wirtschaftliche Lage der Stiftung/Kennzahlen	22
2.4 Ziele und Strategien	23
2.5 Stand der Aufgabenerfüllung	23
2.6 Vorgänge von besonderer Bedeutung	23
2.7 Entwicklung und Deckung von Fehlbeträgen	23
3. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung, zur Finanzrechnung und zur Bilanz	25
3.1 Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung	27
3.2 Erläuterungen zur Gesamtfinanzzrechnung	30
3.3 Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2019	34
4. Anhang gemäß § 53 GemHVO	39
4.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	41
4.2 Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss	42
4.3 Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	43
4.4 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	43
4.5 Organe der Stiftung Hospitalfonds	43
5. Anlagen zum Anhang gemäß § 95 Abs. 3 GemO und § 55 GemHVO	45
5.1 Vermögensübersicht	47
5.2 Übersicht über den Stand der Rücklagen	48
5.3 Schuldenübersicht	49
5.4 Übersicht über die Ermächtigungsübertragungen	50
5.5 Planvergleich auf Ebene der Profitcenter	51
6. Aufstellungsbeschluss	52

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 28.06.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2019 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	308.653,47
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-184.251,00
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	124.402,47
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	124.402,47
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	300.256,71
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-140.841,33
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	159.415,38
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	0,00
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	159.415,38
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-115.453,41
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-115.453,41
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	43.961,97
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-23.543,88
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	120.446,66
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	20.418,09
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	140.864,75
3	Bilanz	
3.2	Sachvermögen	1.542.447,56
3.3	Finanzvermögen	365.485,70
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	1.907.933,26
3.7	Basiskapital	856.862,52
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	-78.569,95
3.10	Sonderposten	95.985,08
3.12	Verbindlichkeiten	1.033.655,61
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	1.907.933,26

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs ¹⁾		Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital
		Sonder- ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange- gangenen Jahr	drittvorange- gangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses	
EUR									
1	2	3	4	5	6	7	8		
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	0,00	124.402,47	0,00	-202.972,42	0,00	0,00	856.862,52	
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		-124.402,47	0,00	124.402,47	0,00			
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		0,00					0,00	
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00						
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00	
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	-78.569,95				
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00		0,00	
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00						0,00	
13	vorläufige Endbestände						0,00	0,00	856.862,52
14	Umbuchung aus den Ergebnistrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 3 GemHVO						0,00	0,00	0,00
15	Endbestände						0,00	0,00	856.862,52

¹⁾ Es sind nur die jeweils relevanten Stufen abzubilden

Vorbemerkungen

Entstehung der Stiftung

Nach Seite 396 des sogenannten „Mosbacher Copeibuches“ haben im Jahre 1421 die hiesigen Bürger durch den Bürgermeister und den Rat ein Haus gekauft „für die elenden, armen Leute und Pilgrime, welches nun das Hospital genannt wird“. Die erste Stiftung zugunsten des Hospitals geschah im Jahre 1432. Ihr folgten weitere Stiftungen, Schenkungen und Erwerbungen bis in das 19. Jahrhundert.

Zweck der Stiftung

Der Zweck der Stiftung ist die freiwillige, keinen Rechtsanspruch begründende Unterstützung Hilfsbedürftiger und älterer Menschen, insbesondere aus der Stadt Mosbach. Dies geschieht unter anderem durch den Bau und Betrieb eines Altenzentrums, in dem vorrangig Hilfsbedürftige und ältere Menschen aus der Stadt Mosbach und dem Neckar-Odenwald-Kreis aufgenommen und betreut werden. Das Altenzentrum kann auch einer anderen steuerbegünstigten Körperschaft zur Benutzung für deren steuerbegünstigte Zwecke überlassen werden.

Rechtsform

Der Hospitalfonds Mosbach ist nach der Stiftungssatzung vom 13.11.1978/19.01.1983 eine rechtsfähige, örtliche Stiftung des öffentlichen Rechts der Stadt Mosbach i.S. von §§ 17 und 31 Abs. 1 Stiftungsgesetz (StiftG) i.V.m. § 101 der Gemeindeordnung (GemO). Die Stadt verwaltet die Stiftung als Treuhandvermögen nach § 97 der GemO. Stiftungsbehörde und Rechtsaufsichtsbehörde ist das Regierungspräsidium Karlsruhe (§ 31 Abs. 2 Nr. 4 StiftG).

Organe, Verwaltung

Die für die Verwaltung der Stiftung zuständigen Organe sind der Gemeinderat und der Oberbürgermeister der Stadt Mosbach.

Gemeinderat

Der Gemeinderat für die Wahlperiode 2014 – 2019 wurde am 25.04.2014 gewählt und am 22.07.2014 verpflichtet. Für die Wahlperiode 2019 – 2024 fanden die Wahlen am 26.05.2019 und die Verpflichtung am 25.07.2019 statt. Nach § 4 Abs. 1 der Hauptsatzung vom 26.06.2018 gibt es vier beschließende Ausschüsse. Für die Stiftung Hospitalfonds ist nach § 7 Ziff. 1.9 der Hauptsatzung der Haupt- und Finanzausschuss zuständig.

Oberbürgermeister

Am 29.06.2014 wurde Michael Jann zum Oberbürgermeister der Stadt Mosbach wiedergewählt; die neue Amtszeit begann am 01.09.2014.

Wirtschaftsführung

Die Aufgaben des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens sowie die Vermögensverwaltung werden durch das Amt Finanzen und Immobilien der Stadtverwaltung Mosbach erledigt.

Übersichten

1. Übersichten

1.1 Gesamtergebnisrechnung

Ifd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	7.607,89	80.770	7.607,90	73.162	0	0,00	73.162	0,00
		31610000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	0,00	80.770	0,00	80.770	0	0,00	80.770	0,00
		31611000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	2.355,51	0	2.355,51	2.356-	0	0,00	2.356-	0,00
		31612000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	834,81	0	834,82	835-	0	0,00	835-	0,00
		31617000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	4.393,57	0	4.393,57	4.394-	0	0,00	4.394-	0,00
		31618000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	24,00	0	24,00	24-	0	0,00	24-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	294.519,86	303.030	300.010,43	3.020	0	0,00	3.020	0,00
		34110000 Mieten und Pachten	294.519,86	303.030	299.617,73	3.412	0	0,00	3.412	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	392,70	393-	0	0,00	393-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.261,24	0	9,12	9-	0	0,00	9-	0,00
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnl.	4,00	0	8,00	8-	0	0,00	8-	0,00
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	4.257,12	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		35910100 Ausb. Kleinbetrag	0,00	0	1,00	1-	0	0,00	1-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,12	0	0,12	0	0	0,00	0	0,00
11	=	Ordentliche Erträge	307.296,47	384.900	308.653,47	76.247	0	0,00	76.247	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.640,40-	113.230-	90.408,53-	22.821-	0	0,00	22.821-	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	97.823,92-	89.200-	69.815,91-	19.384-	0	0,00	19.384-	0,00
		42410000 Bewirt. der Grundstücke u. baul. Anlagen	17.804,31-	21.830-	18.696,56-	3.133-	0	0,00	3.133-	0,00
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	2.012,17-	2.200-	1.896,06-	304-	0	0,00	304-	0,00
15	-	Abschreibungen	47.828,86-	253.440-	46.830,19-	206.610-	0	0,00	206.610-	0,00
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	253.440-	0,00	253.440-	0	0,00	253.440-	0,00
		47110000 Ordentliche Abschreibungen	47.828,86-	0	46.830,19-	46.830	0	0,00	46.830	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.614,34-	26.310-	25.617,21-	693-	0	0,00	693-	0,00
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	30.243,72-	26.000-	25.214,84-	785-	0	0,00	785-	0,00
		45930000 Aufwand des Geldverkehrs	370,62-	310-	402,37-	92	0	0,00	92	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.048,34-	36.880-	21.395,07-	15.485-	0	0,00	15.485-	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	3.269,60-	1.600-	6.017,64-	4.418	4.420-	0,00	2-	0,00
		44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabg	772,83-	780-	1.073,32-	293	0	0,00	293	0,00
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	44.005,91-	34.500-	14.304,11-	20.196-	4.420	0,00	15.776-	0,00
19	=	Ordentliche Aufwendungen	244.131,94-	429.860-	184.251,00-	245.609-	0	0,00	245.609-	0,00
20	=	Ordentliches Ergebnis	63.164,53	44.960-	124.402,47	169.362-	0	0,00	169.362-	0,00
23	=	Sonderergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
24	=	Gesamtergebnis	63.164,53	44.960-	124.402,47	169.362-	0	0,00	169.362-	0,00
24		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
26		Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	63.164,53	0	124.402,47	124.402-	0	0,00	124.402-	0,00
		82061000 Ergebnisabdeckung Vorjahr	63.164,53	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		82062000 Ergebnisabdeckung Vorvorjahr	0,00	0	124.402,47	124.402-	0	0,00	124.402-	0,00

1.2 Gesamtfinanzrechnung

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	286.700,09	303.030	299.226,57	3.803	0	0,00	3.803	0,00
		64110000 Mieten und Pachten	286.700,09	303.030	298.833,87	4.196	0	0,00	4.196	0,00
		64610000 Sonstige privatrechl. Leistungsentgelte	0,00	0	392,70	393-	0	0,00	393-	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
		66170000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4.268,70	0	4,12	4-	0	0,00	4-	0,00
		65210000 Erstattung von Steuern	3,46	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		65620000 Säumniszuschläge uä	8,00	0	4,00	4-	0	0,00	4-	0,00
		65910000 Andere sonst. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.257,24	0	0,12	0	0	0,00	0	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	291.876,27	304.130	300.256,71	3.873	0	0,00	3.873	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	119.286,69-	113.230-	93.825,43-	19.405-	0	0,00	19.405-	0,00
		72110000 Unterh. der Grundst. und baul. Anlagen	99.032,32-	89.200-	73.919,80-	15.280-	0	0,00	15.280-	0,00
		72410000 Bewirtschaftung Grundst. u. baul. Anl.	17.846,94-	21.830-	18.021,17-	3.809-	0	0,00	3.809-	0,00
		72710000 Besondere Verwaltungs- u. Betriebsausz.	2.407,43-	2.200-	1.884,46-	316-	0	0,00	316-	0,00
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	31.660,28-	26.310-	25.620,83-	689-	0	0,00	689-	0,00

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		75170000 Zinsausz.Kred.f.Inv.Kreditinst.	31.289,66-	26.000-	25.218,46-	782-	0	0,00	782-	0,00
		75930000 Auszahlungen des Geldverkehrs	370,62-	310-	402,37-	92	0	0,00	92	0,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	48.048,34-	36.880-	21.395,07-	15.485-	0	0,00	15.485-	0,00
		74310000 Geschäftsauszahlungen	3.269,60-	1.600-	6.017,64-	4.418	0	0,00	4.418	0,00
		74410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	772,83-	780-	1.073,32-	293	0	0,00	293	0,00
		74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	44.005,91-	34.500-	14.304,11-	20.196-	0	0,00	20.196-	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	198.995,31-	176.420-	140.841,33-	35.579-	0	0,00	35.579-	0,00
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf der Ergebnisrechnung	92.880,96	127.710	159.415,38	31.705-	0	0,00	31.705-	0,00
23	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
		78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	992,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	992,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
30	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	992,58-	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
31	=	Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	992,58-	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
32	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	91.888,38	82.710	159.415,38	76.705-	0	0,00	76.705-	45.000,00-
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	173.311,06-	116.000-	115.453,41-	547-	0	0,00	547-	0,00
		79200000 Planung Tilgung Kreditaufnahme für Investitionen	0,00	116.000-	0,00	116.000-	0	0,00	116.000-	0,00
		79273000 Tilg.v.Kred.bei Kredit.LZ über 5 Jahr EW	173.311,06-	0	115.453,41-	115.453	0	0,00	115.453	0,00
35	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	173.311,06-	116.000-	115.453,41-	547-	0	0,00	547-	0,00
36	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	81.422,68-	33.290-	43.961,97	77.252-	0	0,00	77.252-	45.000,00-
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückz. von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkr.)	5,28		3,52					
		67910200 Durchlaufende Gelder Akonto	5,28		3,52					
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	23.698,48-		23.547,40-					
		77910200 Durchlaufende Gelder Akonto	0,00		0,99-					
		77940000 Geldanlagen	23.698,48-		23.546,41-					

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
39	=	Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	23.693,20-		23.543,88-					
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	225.562,54		120.446,66					
		82996000 Kassenbestand Einheitskasse	225.562,54		120.446,66					
41	+/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	105.115,88-		20.418,09					
42	=	Endbestand Zahlungsmittel	120.446,66		140.864,75					

1.3 Bilanz zum 31.12.2019

Aktivseite		Geschäftsjahr 2018	Geschäftsjahr 2019	Passivseite		Geschäftsjahr 2018	Geschäftsjahr 2019
		EUR	EUR			EUR	EUR
1	Vermögen	1.910.651	1.907.933	1	Eigenkapital	653.890-	778.293-
1.2	Sachvermögen	1.589.278	1.542.448	1.1	Basiskapital	856.863-	856.863-
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	114.988	114.988	1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	202.972	78.570
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.416.926	1.378.798	1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	202.972	78.570
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	57.363	48.661	2	Sonderposten	103.593-	95.985-
1.3	Finanzvermögen	321.373	365.486	2.1	für Investitionszuweisungen	103.593-	95.985-
1.3.5	Wertpapiere	193.835	217.382	4	Verbindlichkeiten	1.153.168-	1.033.656-
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	7.092	7.239	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.147.471-	1.032.017-
1.3.8	Liquide Mittel	120.447	140.865	4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	4.971-	879-
				4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	726-	760-
Bilanzsumme		1.910.651	1.907.933	Bilanzsumme		1.910.651-	1.907.933-

Rechenschaftsbericht

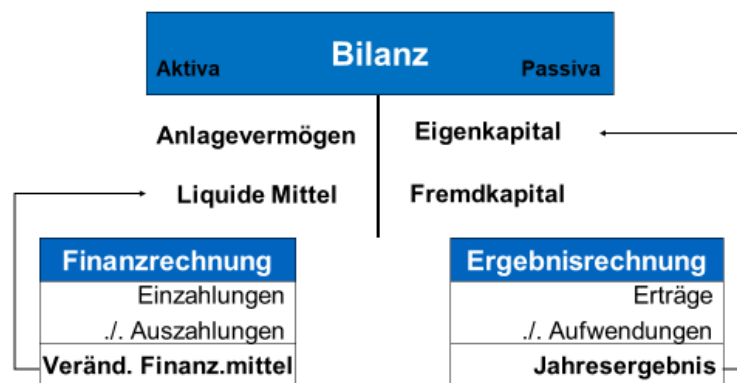
§ 54 GemHVO

2 Rechenschaftsbericht gemäß § 54 GemHVO

2.1 Präambel

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 29.07.2014 hat die Stiftung Hospitalfonds Mosbach das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) zum 01.01.2017 eingeführt. Damit wurde das Rechnungswesen der Stiftung auf doppische Grundlagen umgestellt.

Nach den Vorschriften des Gemeindewirtschaftsrechts hat die Stiftung zum Ende eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen (§ 95 GemO). Er besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz.



In der Ergebnisrechnung wird das Jahresergebnis ermittelt. Sie ist die führende Rechnung im NKHR (relevant für die Beurteilung des Haushaltsausgleichs) und ist mit einer handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar. Ein Jahresüberschuss ist den Ergebnismittel zuzuführen (Passivseite der Bilanz). Ein Jahresfehlbetrag wird entweder auf neue Rechnung vorgetragen oder aus den Ergebnismittel ausgeglichen (ebenfalls Passivseite der Bilanz).

Die Finanzrechnung enthält sämtliche Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode. Dazu gehören neben den zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen für den laufenden Betrieb auch die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit, die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit sowie die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge, wie z.B. durchlaufende Gelder. Die Finanzrechnung stellt gegenüber dem Handelsrecht eine zusätzliche Komponente dar und gibt Auskunft über die Liquiditätslage. Der Endbestand an Zahlungsmitteln wird unter dem Posten „liquide Mittel“ in die Bilanz übernommen (Aktivseite der Bilanz).

Die Bilanz ist wie im kaufmännischen Rechnungswesen eine Gegenüberstellung des Vermögens und der Finanzierungsmittel. Sie entspricht der handelsrechtlichen Bilanz nach § 266 HGB, berücksichtigt jedoch kommunalspezifische Vermögens- und Schuldenpositionen. Der Jahresabschluss ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern und um einen Anhang zu erweitern, dem nach § 95 Abs. 3 GemO Anlagen beizufügen sind.

2.2 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Der Entwurf des Haushaltsplans 2019 wurde am 24.10.2018 im Gemeinderat eingebracht. Am 12.12.2018 beschloss der Gemeinderat als Stiftungsorgan der Stiftung Hospitalfonds die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan. Mit Erlass vom 22.01.2019 wurde die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung vom Regierungspräsidium Karlsruhe nicht beanstandet. Mit Ablauf der Offenlage erlangte die Haushaltssatzung am 18.02.2019, rückwirkend zum 01.01.2019, Rechtskraft.

Ergebnishaushalt:

Bezeichnung	Ansatz 2019 €	Ergebnis 2019 €	Vergleich 2019 €
Ordentliche Erträge	384.900	308.653	-76.247
Ordentliche Aufwendungen	429.860	184.251	245.609
Ordentliches Ergebnis	-44.960	124.402	169.362
Gesamtergebnis	-44.960	124.402	169.362

Das Haushaltsjahr 2019 schloss mit einem Jahresüberschuss im **ordentlichen Ergebnis** von 124.402 € ab. Der Ansatz 2019 hatte ein negatives Ergebnis von 44.960 € vorgesehen (Verbesserung um 169.362 €). Mit diesem Überschuss kann der Jahresfehlbetrag des Jahres 2017 teilweise gedeckt werden.

Finanzhaushalt:

Bezeichnung	Ansatz 2019 €	Ergebnis 2019 €	Vergleich 2019 €
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	304.130	300.257	-3.873
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	176.420	140.841	35.579
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	127.710	159.415	31.705
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	45.000	0	45.000
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-45.000	0	45.000
Tilgung von Krediten	116.000	115.453	547
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-116.000	-115.453	547
Haushaltsunwirksame Einzahlungen	0	4	4
Haushaltsunwirksame Auszahlungen	0	23.547	-23.547
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungen		-23.543	-23.543
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln		120.447	
Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln		20.418	
Endbestand Zahlungsmittel		140.865	

Im Haushaltsplan 2019 ging man von einem **Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung** von 127.710 € aus. Das tatsächliche Ergebnis lag 31.705 € über den Planungen.

Ein **Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit** war in Höhe von 45.000 € vorgesehen. Tatsächlich benötigt wurde er nicht.

Der geplante **Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit** in Höhe von 116.000 € veränderte sich im Ergebnis nur geringfügig.

Vor allem aufgrund von haushaltsunwirksamen Auszahlungen entstand ein **Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungen** in Höhe von 23.543 €.

Der **Endbestand an liquiden Mitteln** betrug zum Jahresende 140.865 €. Dies entspricht einer Zunahme um 20.418 € gegenüber dem Vorjahr.

Einzelheiten zum Jahresergebnis werden nachfolgend ausführlich dargestellt.

2.3 Wirtschaftliche Lage der Stiftung/Kennzahlen

Anlage 29
(zu § 54 Satz 2 Nr. 6 GemHVO)

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl 1	Ein- heit 2	Ergebnis 2017 3	Ergebnis 2018 4	Ergebnis 2019 5	Planung 2020 6	Planung 2021 7	Planung 2022 8
1 ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	-312.692	63.165	124.402	121.130	149.540	173.480
Betrag je Einwohner	€/EW	-	-	-	-	-	-
Aufwandsdeckungsgrad	%	59,1	125,9	167,5	155,7	180,5	207,2
1.1 Steuerkraft -netto-							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
Betrag je Einwohner	€/EW	-	-	-	-	-	-
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.2 Betriebsergebnis - netto-							
absoluter Betrag	€	312.692	-63.165	-124.402	-121.130	-149.540	-173.480
Betrag je Einwohner	€/EW	-	-	-	-	-	-
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	40,9	-25,9	-67,5	-55,7	-80,5	-107,2
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	46.555	0	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	-266.137	63.165	124.402	121.130	149.540	173.480
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	-115.715	92.881	159.415	159.780	186.390	209.380
Betrag je Einwohner	€/EW	-	-	-	-	-	-
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	118.938	173.311	115.453	23.000	23.000	23.500
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	-234.653	-80.430	43.962	136.780	163.390	185.880
Betrag je Einwohner	€/EW	-	-	-	-	-	-
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	8.522	8.522	6.251	5.106	3.406	3.022
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€	395.700	314.282	358.247	417.772	613.416	799.296
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	0	653.890	778.293			
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	0	856.863	856.863			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	0,0%	34,2%	40,8%			
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	100,0%	65,8%	59,2%			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	0,0%	119,9%	123,6%			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	0	1.147.471	1.032.017			
Betrag je Einwohner	€/EW	0	0	0			
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	-118.938	-173.311	-115.453	-23.000	-23.000	-23.500

2.4 Ziele und Strategien

Ein zentraler Punkt des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens ist die Darstellung von Schlüsselprodukten, Zielen und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung. Im Haushaltsplan 2019 sind noch keine Schlüsselprodukte aufgeführt. Ziel ist es, diese in den kommenden Jahren einzuführen. Die wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Ziele und Strategien sind:

- Nachhaltige Finanzwirtschaft mit ausgeglichenen Ergebnishaushalten (Erwirtschaftung der Abschreibungen für mehr Generationengerechtigkeit)
- Erwirtschaftung der ordentlichen Tilgungsleistungen
- Rückführung der Verschuldung
- Substanzerhaltung des Vermögens
- Vermeidung eines Absinkens der Eigenkapitalquote
- Gewährleistung der Zahlungsfähigkeit

2.5 Stand der Aufgabenerfüllung

Im Jahr 2019 war eine stetige Erfüllung der Aufgaben gewährleistet.

2.6 Vorgänge von besonderer Bedeutung

Nach Schluss des Haushaltsjahres 2019 haben sich keine Vorgänge von besonderer Bedeutung ereignet.

2.7 Entwicklung und Deckung von Fehlbeträgen

Der Jahresüberschuss 2019 in Höhe von 124.402 € wird (wie bereits schon der Jahresüberschuss aus 2018 in Höhe von 63.165 €) zur teilweisen Deckung des Fehlbetrags 2017 in Höhe von 266.137 € genutzt. Somit reduziert sich das negative Ergebnis aus 2017 auf 78.570 €.

Erläuterungen zur Ergebnisrechnung, zur Finanzrechnung und zur Bilanz

3.1 Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	7.607,89	80.770	7.607,90	73.162	0	0,00	73.162	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	294.519,86	303.030	300.010,43	3.020	0	0,00	3.020	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.261,24	0	9,12	9-	0	0,00	9-	0,00
11	=	Ordentliche Erträge	307.296,47	384.900	308.653,47	76.247	0	0,00	76.247	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.640,40-	113.230-	90.408,53-	22.821-	0	0,00	22.821-	0,00
15	-	Abschreibungen	47.828,86-	253.440-	46.830,19-	206.610-	0	0,00	206.610-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.614,34-	26.310-	25.617,21-	693-	0	0,00	693-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.048,34-	36.880-	21.395,07-	15.485-	0	0,00	15.485-	0,00
19	=	Ordentliche Aufwendungen	244.131,94-	429.860-	184.251,00-	245.609-	0	0,00	245.609-	0,00
20	=	Ordentliches Ergebnis	63.164,53	44.960-	124.402,47	169.362-	0	0,00	169.362-	0,00
23	=	Sonderergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	=	Gesamtergebnis	63.164,53	44.960-	124.402,47	169.362-	0	0,00	169.362-	0,00
24		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
26		Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	63.164,53	0	124.402,47	124.402-	0	0,00	124.402-	0,00

Erläuterung zu den Positionen der Gesamtergebnisrechnung

Im Ergebnishaushalt werden die Erträge und Aufwendungen ausgewiesen. Dies beinhaltet auch die kalkulatorischen Kosten (Abschreibungen und Auflösungen).

Erträge der Ergebnisrechnung

Konten- gruppe	Bezeichnung	Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ergebnis 2019 €	Vergleich 2019 €
31	Aufgelöste Investitions- zuwendungen und -beiträge	7.608	80.770	7.608	-73.162
34	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	294.520	303.030	300.010	-3.020
35	Sonstige ordentliche Erträge	4.261	0	9	9
36	Zinsen und ähnliche Erträge	907	1.100	1.026	-74
		307.296	384.900	308.653	-76.247

Die **aufgelösten Investitionszuwendungen und -beiträge** reduzierten sich, resultierend aus der Eröffnungsbilanz, gegenüber den Planzahlen um 73 T€.

Insgesamt wurden bei den **sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten** 3 T€ weniger eingenommen. Dies ist hauptsächlich auf Mietmindererträge in Höhe von 8 T€ zurückzuführen, da Wohnungen der Objekte Gartenweg 16-20, Schlossgasse 13 und Heugasse 6 vorübergehend nicht vermietet waren. Dem gegenüber standen Mehrerträge in Höhe von 4 T€ bei der Vermietung der Seniorenwohnanlage Diedesheim.

Bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** wurde ein geringfügiger Betrag an Säumniszuschlägen eingenommen.

Unter die **Zinsen und ähnlichen Erträge** fallen die Guthabenzinsen für den vorhandenen Bausparvertrag. Dieser Ertrag wurde nahezu plankonform erreicht.

Aufwendungen der Ergebnisrechnung

Konten- gruppe	Bezeichnung	Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ergebnis 2019 €	Vergleich 2019 €
42	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.640	113.230	90.409	-22.821
44	Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.048	36.880	21.395	-15.485
45	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.614	26.310	25.617	-693
47	Abschreibungen	47.829	253.440	46.830	-206.610
		244.131	429.860	184.251	-245.609

Bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** entstanden Minderaufwendungen in Höhe von 23 T€. Hiervon entfallen rd. 19 T€ auf Einsparungen bei der Gebäudeunterhaltung und 3 T€ auf Einsparungen bei der Gebäudebewirtschaftung.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** schlossen mit Minderaufwendungen von 15 T€ ab.

Da die Endabrechnung des Verwaltungskostenbeitrags 2018 an die Stadt Mosbach im Jahr 2019 erfolgte und eine Rückzahlung beinhaltete, konnte im Haushalt 2019 ein Betrag in Höhe von 20 T€ eingespart werden. Bei den Geschäftsaufwendungen sind aufgrund von Prüfkosten durch das Amt für Interne Revision und Beratung der Stadt Mosbach Mehraufwendungen von 4 T€ entstanden, wofür nachträglich überplanmäßige Mehraufwendungen genehmigt wurden.

Bei den **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** entstanden geringfügige Minderaufwendungen in Höhe von 693 €.

Die **Abschreibungen** reduzierten sich im Vergleich zum Planansatz um 207 T€, da im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz entschieden wurde, die Abschreibungssätze für Pflegeheime (33 Jahre) anzuwenden. Durch diese verkürzte Abschreibungsdauer verringerte sich die Abschreibung des Pfalzgrafenstifts.

3.2 Erläuterungen Gesamtfinanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	286.700,09	303.030	299.226,57	3.803	0	0,00	3.803	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4.268,70	0	4,12	4-	0	0,00	4-	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	291.876,27	304.130	300.256,71	3.873	0	0,00	3.873	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	119.286,69-	113.230-	93.825,43-	19.405-	0	0,00	19.405-	0,00
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	31.660,28-	26.310-	25.620,83-	689-	0	0,00	689-	0,00
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	48.048,34-	36.880-	21.395,07-	15.485-	0	0,00	15.485-	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	198.995,31-	176.420-	140.841,33-	35.579-	0	0,00	35.579-	0,00
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/- bedarf der Ergebnisrechnung	92.880,96	127.710	159.415,38	31.705-	0	0,00	31.705-	0,00
23	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	992,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
30	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	992,58-	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
31	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	992,58-	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
32	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	91.888,38	82.710	159.415,38	76.705-	0	0,00	76.705-	45.000,00-
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	173.311,06-	116.000-	115.453,41-	547-	0	0,00	547-	0,00
35	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	173.311,06-	116.000-	115.453,41-	547-	0	0,00	547-	0,00
36	=	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	81.422,68-	33.290-	43.961,97	77.252-	0	0,00	77.252-	45.000,00-
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückz. von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkr.)	5,28		3,52					
38	-	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	23.698,48-		23.547,40-					
39	=	Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	23.693,20-		23.543,88-					
40		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	225.562,54		120.446,66					
41	+/-	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	105.115,88-		20.418,09					
42	=	Endbestand Zahlungsmittel	120.446,66		140.864,75					

Allgemeines zum Finanzhaushalt

Die Finanzlage wird durch die Finanzrechnung dargestellt.

Der Gesamtfinanzhaushalt umfasst folgende strukturierte Blöcke:

die Ein- und Auszahlungen

- aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo = Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit),
- aus Investitionstätigkeit,
- aus Kreditaufnahmen, -tilgungen und ähnlichem,
- aus haushaltsunwirksamen Vorgängen.

Der Gesamtfinanzhaushalt liefert unter anderem Informationen über die Frage, inwiefern der laufende Betrieb in der Lage ist, Zahlungsmittel bereitzustellen, um die Tilgung von Krediten und die Finanzierung von Investitionen zu bestreiten (Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit). Des Weiteren gibt der Gesamtfinanzhaushalt Auskunft darüber, ob den frei verfügbaren liquiden Mitteln, also jener Liquiditätsreserve, die noch nicht durch konkrete Haushaltsansätze verplant ist, zur Finanzierung eines Haushaltsjahres Mittel entnommen werden müssen oder nicht. Eines Ausgleichs des Finanzhaushalts in jedem Jahr bedarf es nicht, jedoch sind die liquiden Mittel so rechtzeitig zur Verfügung zu stellen, dass die Stiftung jederzeit ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann (§ 89 GemO).

Erläuterungen zu den Positionen der Gesamtfinanzrechnung

Einzahlungen

Einzahlungen	Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ergebnis 2019 €	Vergleich 2019 €
... aus laufender Verwaltungstätigkeit	291.876	304.130	300.257	-3.873
... haushaltsunwirksame Einzahlungen	5	0	4	4
Summe	291.881	304.130	300.261	-3.869

Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung

Der Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung, auch als Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit bezeichnet, beträgt 159.415 €. Bei der Haushaltsplanung ging man noch von einem Zahlungsmittelüberschuss von 127.710 € aus. Ein Zahlungsmittelüberschuss steht für investive Auszahlungen und Tilgungen zur Verfügung. Auf die Ursache der Abweichung wurde bereits bei den Erläuterungen zur Ergebnisrechnung eingegangen.

Auszahlungen

Auszahlungen	Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ergebnis 2019 €	Vergleich 2019 €
... aus laufender Verwaltungstätigkeit	198.995	176.420	140.841	-35.579
... für Baumaßnahmen	993	45.000	0	45.000
... für die Tilgung von Krediten	173.311	116.000	115.453	-547
... haushaltsunwirksame Auszahlungen	23.698	0	23.547	-23.547
Summe	396.997	337.420	279.841	-14.673

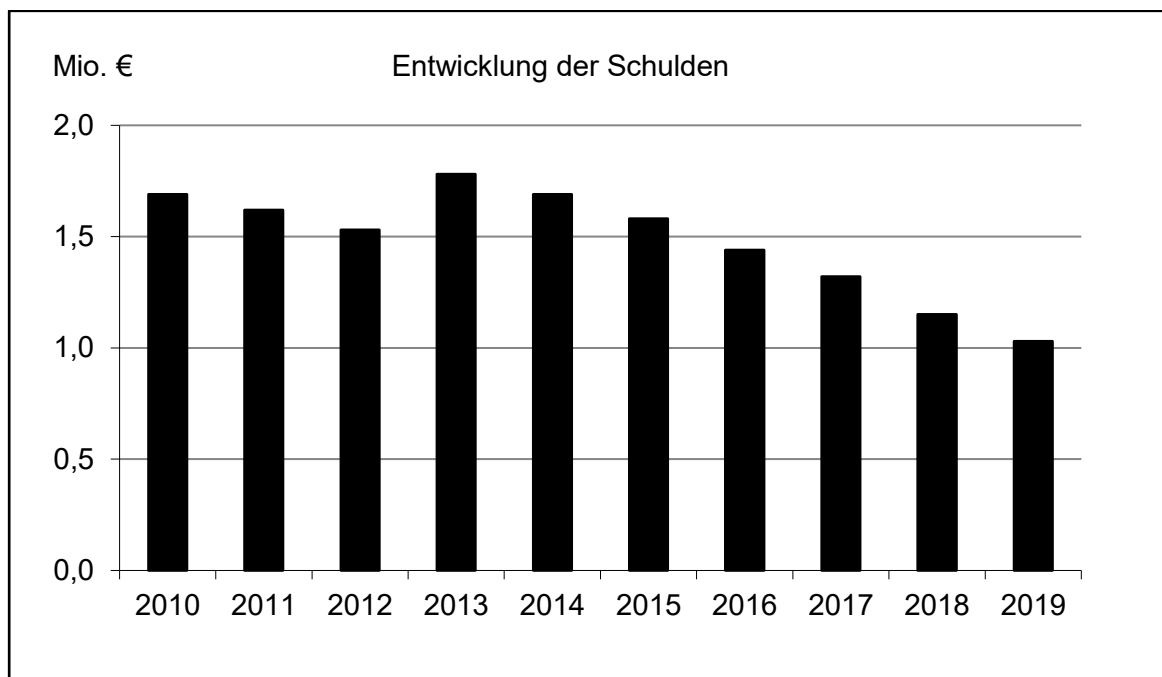
Auszahlungen für Baumaßnahmen

Im Berichtsjahr wurden keine Auszahlungen für Baumaßnahmen getätigt.

Der veranschlagte Betrag war für die Zahlung von Erschließungsbeiträgen für zwei Grundstücke aufgrund der endgültigen Herstellung der Straße „Schorre“ vorgesehen. Da die endgültige Herstellung im Berichtsjahr noch nicht erfolgte, wurden die Ausgabemittel ins Folgejahr übertragen.

Tilgung von Krediten

Zum Berichtsjahr wurden Tilgungsleistungen von 115.453 € erbracht (Plan: 116.000 €).



Haushaltsunwirksame Ein- und Auszahlungen (Fipo 67* + 77*)

Unter diesem Bereich wird das frühere Sachbuch 4 abgebildet, bei dem sich die Buchungen nicht auf das Jahresergebnis auswirken. Dabei handelt es sich u.a. um Geldanlagen.

Es wurden 4 € an haushaltsunwirksamen Einzahlungen und 23.547 € an haushaltsunwirksamen Auszahlungen getätigt. Bei den haushaltsunwirksamen Auszahlungen handelt es sich um die Besparung des vorhandenen Bausparvertrags.

Ergebnis der Gesamtfinanzzrechnung

Die Gesamtfinanzzrechnung schließt mit einem Finanzierungsüberschuss von 20.418 € ab. Der Endbestand an Zahlungsmitteln in Höhe von 140.865 € ist in der Bilanzposition 1.3.8 Liquide Mittel enthalten.

3.3. Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2019

Anlage 25
(zu § 52 GemHVO)

Aktivseite		Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2019
		Euro	Euro
1	Vermögen		
1.2	Sachvermögen	1.589.277,75	1.542.447,56
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	114.988,00	114.988,00
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.416.926,32	1.378.798,15
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	57.363,43	48.661,41
1.3	Finanzvermögen	321.373,34	365.485,70
1.3.5	Wertpapiere	193.835,17	217.381,58
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	7.091,51	7.239,37
1.3.8	Liquide Mittel	120.446,66	140.864,75
Bilanzsumme		1.910.651,09	1.907.933,26

Passivseite		Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2019
		Euro	Euro
1	Eigenkapital	653.890,10	778.292,57
1.1	Basiskapital	856.862,52	856.862,52
1.3	Fehlbeträge ordentliches Ergebnis	-202.972,42	-78.569,95
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	-202.972,42	-78.569,95
2	Sonderposten	103.592,98	95.985,08
2.1	für Investitionszuweisungen	103.592,98	95.985,08
4	Verbindlichkeiten	1.153.168,01	1.033.655,61
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.147.470,66	1.032.017,25
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.970,90	878,61
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	726,45	759,75
Bilanzsumme		1.910.651,09	1.907.933,26

Einzelerläuterungen zu den Posten der Aktivseite

Auf der Aktivseite der Bilanz wird das Vermögen der Stiftung Hospitalfonds dargestellt und damit die Mittelverwendung dokumentiert. Anders als es die handelsrechtliche Bilanz der Privatwirtschaft in § 266 HGB vorsieht, erfolgt in der kommunalen Bilanz keine Unterscheidung zwischen Anlage- und Umlaufvermögen, sondern es wird eine Einteilung in immaterielles Vermögen, Sachvermögen und Finanzvermögen vorgenommen.

1.2 Sachvermögen

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	114.988 €
---	-----------

Zu den unbebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten zählt lediglich der Gartenrundweg Flst.-Nr. 334/1 beim Pfalzgrafenstift.

Da Grundstücke keiner Abschreibung unterliegen, beruhen Veränderungen auf Kauf und Verkauf einzelner Grundstücke. Gegenüber dem Vorjahr ergaben sich jedoch keine Änderungen.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.378.798 €
---	-------------

Zu den bebauten Grundstücken gehören nach § 74 Bewertungsgesetz alle Grundstücke, auf denen sich benutzbare Gebäude befinden.

Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr beruhen ausschließlich auf Abschreibungen.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebs- und Geschäftsausstattung	48.661 €
------------------------------------	----------

In dieser Rubrik werden Einrichtungsgegenstände des Pfalzgrafenstiftes, der Begegnungsstätte und des Pflegebads geführt.

Hier ist ein leichter Rückgang aufgrund von Abschreibungen zu verzeichnen.

1.3 Finanzvermögen

1.3.5 Wertpapiere und sonstige Einlagen

Wertpapiere	217.382 €
-------------	-----------

Sonstige Einlagen werden durch den Kontenrahmen für Baden-Württemberg den Wertpapieren zugeordnet. Die sonstigen Einlagen können nicht jederzeit als Zahlungsmittel verwendet werden. Zu diesen Einlagen zählen z.B. Termineinlagen, Spareinlagen und Bausparguthaben. Die Stiftung hat im Jahr 2010 einen Bausparvertrag abgeschlossen, der zur Tilgung eines Darlehens vorgesehen ist. Der Betrag wächst stetig an.

1.3.7 Privatrechtliche Forderungen

Privatrechtliche Forderungen	7.239 €
------------------------------	---------

Privatrechtliche Forderungen sind alle konkretisierten Verpflichtungen eines Schuldners gegenüber der Stiftung auf privatrechtlicher Basis, die zum Jahresende noch nicht beglichen sind, wie z.B. aus Mietverträgen.

1.3.8 Liquide Mittel

Liquide Mittel	140.865 €
----------------	-----------

Hier werden sofort verfügbare Mittel, also Guthaben bei Kreditinstituten, Bargeld und Termingelder ausgewiesen.

Bankguthaben:

Sparkasse Neckartal-Odenwald	140.753 €
Volksbank Mosbach	112 €

Einzelerläuterungen zu den Posten der Passivseite

1 Eigenkapital

Eigenkapital	778.293 €
--------------	-----------

Diese Position setzt sich zusammen aus dem Basiskapital, den Fehlbeträgen aus Vorjahren und dem Gewinn aus dem laufenden Jahr.

Die Veränderung des Eigenkapitals ist auf den erwirtschafteten Überschuss in Höhe von 124.402 € zurückzuführen.

1.1 Basiskapital

Basiskapital	856.863 €
--------------	-----------

Eine Veränderung des Basiskapitals liegt im Berichtsjahr nicht vor.

1.3 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses

Die Fehlbeträge setzen sich aus den Fehlbeträgen aus Vorjahren sowie der möglichen Abdeckung und dem Jahresfehlbetrag (soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnisrücklagen nicht möglich ist) zusammen.

1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren

Fehlbeträge aus Vorjahren	-78.570 €
---------------------------	-----------

Der Überschuss aus 2019 in Höhe von 124.402 € konnte zur teilweisen Deckung des Fehlbetrags aus 2017 genutzt werden, wodurch sich der Fehlbetrag aus 2017 auf 78.570 € verringert.

2 Sonderposten

2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen

Sonderposten für Investitionszuweisungen	95.985 €
--	----------

Hierbei handelt es sich um Mittel, die der Finanzierung von Investitionen dienen. Sie sind in der Regel mit einer Zweckbindung versehen. Diese Position verringert sich gegenüber dem Vorjahr durch die Auflösungen.

4 Verbindlichkeiten

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.032.017 €
---------------------------------------	-------------

Verbindlichkeiten aus Krediten bestehen gegenüber Kreditinstituten. Gegenüber dem Vorjahr nimmt diese Position durch Tilgungsleistungen um 115.453 € ab.

4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	879 €
--	-------

Diese entstehen für bereits im abgelaufenen Jahr erhaltene, aber noch nicht bezahlte Lieferungen und Leistungen.

4.6 Sonstige Verbindlichkeiten

Sonstige Verbindlichkeiten	760 €
----------------------------	-------

Unter sonstige Verbindlichkeiten fallen u.a. ungeklärte Zahlungen und Zinsabgrenzungen.

Anhang

§ 53 GemHVO

4.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 53 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO)

Allgemeine Angaben zur Bilanz und zur Bewertung

Mit dem Beschluss des Gemeinderates am 01.10.2019 wurde die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2017 beschlossen. Aufbauend darauf und durch Zu- und Abgänge der Jahre entsteht die Bilanz zum 31.12.2019. Veränderungen zum Vorjahr bzw. zum Jahresbeginn ergeben sich aus Zugängen durch z.B. Kauf von beweglichem oder unbeweglichem Vermögen, Baumaßnahmen und im Gegenzug durch Abgänge (Verkäufe, Verschrottungen) und insbesondere auch durch nicht zahlungswirksamen Vermögensverzehr (Abschreibungen).

Dabei sollen alle in einer Rechnungsperiode anfallenden Aufwendungen im selben Zeitraum durch entsprechende Erträge finanziert werden. Für jedes Haushaltsjahr ist also ein Ausgleich von Ressourcenaufkommen (Ertrag) und -verbrauch (Aufwand) erforderlich. Dabei werden der Werteverzehr des Vermögens in Form von Abschreibungen berücksichtigt.

Die Aktivseite gibt Auskunft über Höhe und Zusammensetzung des Vermögens (Mittelverwendung), die Passivseite zeigt auf, wie das Vermögen finanziert ist und wie sich das Eigenkapital verändert (Mittelherkunft). Dabei soll aufgrund der Bilanzkontinuität die Darstellung der Eröffnungsbilanz übernommen werden und Abweichungen müssen entsprechend begründet sein.

Die einmal angewandten Bewertungsmethoden sollen beibehalten werden, um die Vergleichbarkeit der Jahresabschlüsse zu erhöhen. Abweichungen müssen begründet werden.

Der Anhang dient zur Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen und soll es einem sachverständigen Dritten ermöglichen, die Bewertung des Vermögens und der Schulden nachzuvollziehen und die Vermögens- und Schuldenlage einzuschätzen. Die aktiven und passiven Bestandskonten, die Erfolgskonten sowie die Finanzrechnungskonten entsprechen der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Produkt- und Kontenrahmen (VwV Produkt- und Kontenrahmen).

§ 43 Abs. 1 GemHVO enthält bei der Bewertung des Vermögens und der Schulden zu beachtende Regeln (allgemeine Bewertungsgrundsätze). Unter dem Begriff „Bilanzierungsmethode“ ist dabei der Ansatz der Vermögensgegenstände und der Schulden in der Bilanz dem Grunde nach („ob“) zu verstehen; die „Bewertungsmethoden“ regeln dagegen, welcher Wertansatz zu berücksichtigen ist („wie“). Das im Handelsrecht geltende Vorsichtsprinzip wird im NKHR durch den Grundsatz der wirklichkeitsgetreuen Bewertung ersetzt.

Bei der Berechnung der Herstellungskosten wird z. B. auf den Ansatz von Verwaltungs-, Material- und Fertigungsgemeinkosten entsprechend § 44 Abs. 2 Satz 3 GemHVO verzichtet. Außerdem werden Zinsen für Fremdkapital bei den Herstellungskosten generell nicht angesetzt.

Empfangene Investitionszuweisungen und Beiträge werden als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer aufgelöst (sogenannte Bruttomethode nach § 40 Abs. 4 GemHVO). Ebenfalls aufgenommen und aktiviert wurden geleistete Investitionszuschüsse.

Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen grundsätzlich in gleichen Jahres-/ Monatsraten über die Dauer der voraussichtlichen betriebsgewöhnlichen Nutzung des Vermögensgegenstandes (lineare Abschreibung).

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelfall 1.000 € ohne Mehrwertsteuer nicht überschreiten, werden unmittelbar als ordentlicher Aufwand behandelt.

4.2 Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Anlage 22
(zu § 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt	
		Vorjahr 2018 EUR	Rechnungsjahr 2019 EUR
		1	2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	225.563	120.447
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i.V.m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	92.881	159.415
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf der Investitionstätigkeit (§ 50 i.V.m. § 3 Nr. 31 GemHVO)	-993	0
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf der Finanzierungstätigkeit (§ 50 i.V.m. § 3 Nr. 35 GemHVO)	-173.311	-115.453
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	-23.693	-23.544
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)	120.447	140.865
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	193.835	217.382
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0	0
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0	0
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ³⁾	0	0
8b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0	0
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	314.282	358.247
10	- übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	0	45.000
11	+ nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁴⁾	0	0
12	+ übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0	0
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	314.282	313.247
14	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden ⁵⁾	0	0
15	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0	0
16	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	314.282	313.247
17	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	8.522	6.251

²⁾ aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO) des Vorjahres

³⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

⁴⁾ Die Kreditermächtigung eines Haushaltsjahres gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

⁵⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

4.3 Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen

Die Haushaltssatzung 2019 enthielt keine Kreditermächtigung.

4.4 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (§ 42 GemHVO)

Laut § 52 Abs. 2 i.V.m. § 42 GemHVO sind in der Bilanz die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken. Hierzu gehören insbesondere Bürgschaften, Gewährleistungen, eingegangene Verpflichtungen und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen.

Im Haushaltsjahr 2019 lagen keine o.g. Sachverhalte vor.

4.5 Organe der Stiftung Hospitalfonds

Die für die Verwaltung der Stiftung zuständigen Organe sind der Gemeinderat und der Oberbürgermeister der Stadt Mosbach.

Oberbürgermeister: Jann, Michael

Mitglieder des Gemeinderates Wahlperiode 2014 - 2019	Mitglieder des Gemeinderates Wahlperiode 2019 - 2024
Arnold, Michaela	Arbeiter, Jörg
Baier, Steffen	Arnold, Michaela
Baier, Werner	Barzen, Joachim
Barzen, Joachim	Beuchert, Manfred
Bittler, Josef	Diedrich, Christine
Egenberger, Matthias	Egenberger, Matthias
Fehr, Friedolf	Flicker, Arno
Flicker, Arno	Fraschka, Dr. Mark
Gassert, Boris	Fütterer, Udo
Gregori, Ursula	Gassert, Boris
Haag, Michael	Gregori, Ursula
Heininger, Werner	Haag, Michael
Heuß, Frank	Heiler, Jens
Kindtner, Anton	Heininger, Werner
Kipphan, Franz Otto	Heuß, Frank
Klein, Barbara	Humburger, Heiko
Laade, Elisabeth	Laible, Hans-Martin
Landhäußer, Hartmut	Landhäußer, Hartmut
Leibfried, Dr. Gunther	Leibfried, Dr. Gunther
Mursa, Helmut	Nau, Emily
Nelius, Georg MdL	Nelius, Georg MdL
Posert, Walter	Posert, Walter
Riedinger, Timo	Riedinger, Timo
Roth, Heike	Roth, Heike
Schlegel, Jonathan	Roth, Wolfgang
Schneider, Norbert	Rutz, Petra
Schuck, Kim	Schneider, Norbert
Schulz, Reinhold	Schönleber, Gerald
Sommario, Fortunato	Schuck, Kim
Sulejmani-Hoppe, Naile	Sierra Parejo, Nuria
Ulmer, Dr. Thomas	Ulmer, Dr. Thomas
Valinski, Brigitte	Waschitschek, Nicolai
Vehlow, Irmgard	
Waschitschek, Nicolai	
Wesch, Volker	

Anlagen zum Anhang

§ 95 Abs. 3 GemO und § 55 GemHVO

5.1 Vermögensübersicht

Anlage 26
(zu § 55 Abs. 1 GemHVO)

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushalts- jahres ¹⁾	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am 31.12. des Haushalts- jahres (Summe Spalte 2 bis 7)
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge ²⁾	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen ³⁾	
		Euro					
1	2	3	4	5 ⁴⁾	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)							
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	114.988,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114.988,00
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.416.926,32	0,00	0,00	0,00	0,00	-38.128,17	1.378.798,15
2.3. Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	57.363,43	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.702,02	48.661,41
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)							
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3. Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4. Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5. Wertpapiere	193.835,17	23.546,41	0,00	0,00	0,00	0,00	217.381,58
Insgesamt	1.783.112,92	23.546,41	0,00	0,00	0,00	-46.830,19	1.759.829,14

¹⁾ Entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

²⁾ Beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.

³⁾ Einschl. außerordentliche Abschreibungen

⁴⁾ In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)

5.2 Übersicht über den Stand der Rücklagen**Anlage 27**
(zu § 23 GemHVO)

Art	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnismrücklagen		
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	0	0

5.3 Schuldenübersicht

Anlage 28

(zu § 55 Abs. 2, § 61 Nr. 38 GemHVO)

Art der Schulden	am 01.01. des Haus- haltsjahres ¹⁾	zum 31.12. des Haus- haltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) ⁵⁾
			bis zu 1 Jahr ²⁾	über 1 bis 5 Jahre ³⁾	mehr als 5 Jahre ⁴⁾	
			EUR			
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
1.2.1 <i>Bund</i>						
1.2.2 <i>Land</i>						
1.2.3 <i>Gemeinden und Gemeindeverbände</i>						
1.2.4 <i>Zweckverbände und dergleichen</i>						
1.2.5 <i>Kreditinstitute</i>	1.147.471	1.032.017	115.453	516.458	400.106	-115.453
1.2.6 <i>sonstige Bereiche</i> ⁶⁾						
1.3 Kassenkredite						
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	1.147.471	1.032.017	115.453	516.458	400.106	-115.453

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen) ⁷⁾

2.1 <i>Anleihen</i>						
2.2 <i>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</i>						
2.3 <i>Kassenkredite</i>						
2.4 <i>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</i>						
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung						

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung ^{7) 8)}

3.1 <i>Anleihen</i>						
3.2 <i>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</i>	1.147.471	1.032.017	115.453	516.458	400.106	-115.453
3.3 <i>Kassenkredite</i>						
3.4 <i>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</i>						
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3 + 3.4	1.147.471	1.032.017	115.453	516.458	400.106	-115.453
<i>abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung</i>						
3. Konsolidierte Gesamtschulden	1.147.471	1.032.017	115.453	516.458	400.106	-115.453

¹⁾ entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

²⁾ Tilgungsraten im 1. Folgejahr

³⁾ Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr

⁴⁾ Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr

⁵⁾ Spalte 3 minus Spalte 2

⁶⁾ entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

⁷⁾ einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

⁸⁾ nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Anmerkung: Die Übersicht kann durch Einbezug weiterer Verbindlichkeiten ausgebaut werden.

5.4 Übersicht über die Ermächtigungsübertragungen

Anders als in der Kameralistik, belasten Übertragungen von Haushaltsermächtigungen das neue und nicht das alte Wirtschaftsjahr. Diese erhöhen dort das Budgetvolumen, müssen aber auch im neuen Jahr "gegenfinanziert" werden.

Abwicklung von Ermächtigungsüberträgen aus dem Haushalt 2018:

Aus dem Jahr 2018 lagen keine Ermächtigungsüberträge vor.

Ermächtigungsüberträge in das Jahr 2020:

Im Ergebnishaushalt wurden keine Haushaltsmittel übertragen. Im investiven Finanzhaushalt wurden Auszahlungen in Höhe von 45.000 € übertragen:

Finanzrechnung (investiv)

Auszahlungen:

Investitionsauftrag/ Sachkonto	Beschreibung	Betrag €
I31400801710 78210000	Grundstücke Schorre Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	45.000
	Summe	45.000

Die Ermächtigung wurde im Rahmen der Zuständigkeit nach § 7 der Hauptsatzung mit Verfügung vom 05.03.2020 durch den Oberbürgermeister gebildet.

5.5 Planvergleich auf Ebene der Profitcenter

THH1 Zentrale Steuerung und innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4,12	0	9,12	9-	0	0,00	9-	0,00
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnl.	4,00	0	8,00	8-	0	0,00	8-	0,00
		35910100 Ausb. Kleinbetrag	0,00	0	1,00	1-	0	0,00	1-	0,00
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,12	0	0,12	0	0	0,00	0	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	4,12	0	9,12	9-	0	0,00	9-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.012,17-	2.200-	1.896,06-	304-	0	0,00	304-	0,00
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	2.012,17-	2.200-	1.896,06-	304-	0	0,00	304-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	361,62-	300-	313,60-	14	0	0,00	14	0,00
		45930000 Aufwand des Geldverkehrs	361,62-	300-	313,60-	14	0	0,00	14	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.190,03-	1.100-	5.818,64-	4.719	4.420-	0,00	299	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	1.190,03-	1.100-	5.818,64-	4.719	4.420-	0,00	299	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.563,82-	3.600-	8.028,30-	4.428	4.420-	0,00	8	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	3.559,70-	3.600-	8.019,18-	4.419	4.420-	0,00	1-	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	3.559,70	3.600	8.019,18	4.419-	0	0,00	4.419-	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
		92112200 ILV Finanzverwaltung	3.559,70	3.600	8.019,18	4.419-	0	0,00	4.419-	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	3.559,70	3.600	8.019,18	4.419-	0	0,00	4.419-	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	4.420-	0,00	4.420-	0,00

THH1

Zentrale Steuerung und innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8,12	0	4,12	4-	0	0,00	4-	0,00
		65620000 Säumniszuschläge uä	8,00	0	4,00	4-	0	0,00	4-	0,00
		65910000 Andere sonst. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,12	0	0,12	0	0	0,00	0	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.959,08-	3.600-	8.016,70-	4.417	0	0,00	4.417	0,00
		72710000 Besondere Verwaltungs- u. Betriebsausz.	2.407,43-	2.200-	1.884,46-	316-	0	0,00	316-	0,00
		74310000 Geschäftsauszahlungen	1.190,03-	1.100-	5.818,64-	4.719	0	0,00	4.719	0,00
		75930000 Auszahlungen des Geldverkehrs	361,62-	300-	313,60-	14	0	0,00	14	0,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.950,96-	3.600-	8.012,58-	4.413	0	0,00	4.413	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	3.950,96-	3.600-	8.012,58-	4.413	0	0,00	4.413	0,00

THH1
11
1122

Zentrale Steuerung und innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Finanzverwaltung, Kasse

Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4,12	0	9,12	9-	0	0,00	9-	0,00
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnl.	4,00	0	8,00	8-	0	0,00	8-	0,00
		35910100 Ausb. Kleinbetrag	0,00	0	1,00	1-	0	0,00	1-	0,00
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,12	0	0,12	0	0	0,00	0	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	4,12	0	9,12	9-	0	0,00	9-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.012,17-	2.200-	1.896,06-	304-	0	0,00	304-	0,00
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	2.012,17-	2.200-	1.896,06-	304-	0	0,00	304-	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	361,62-	300-	313,60-	14	0	0,00	14	0,00
		45930000 Aufwand des Geldverkehrs	361,62-	300-	313,60-	14	0	0,00	14	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.190,03-	1.100-	5.818,64-	4.719	4.420-	0,00	299	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	1.190,03-	1.100-	5.818,64-	4.719	4.420-	0,00	299	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.563,82-	3.600-	8.028,30-	4.428	4.420-	0,00	8	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	3.559,70-	3.600-	8.019,18-	4.419	4.420-	0,00	1-	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	3.559,70	3.600	8.019,18	4.419-	0	0,00	4.419-	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
		92112200 ILV Finanzverwaltung	3.559,70	3.600	8.019,18	4.419-	0	0,00	4.419-	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	3.559,70	3.600	8.019,18	4.419-	0	0,00	4.419-	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	0,00	0	0,00	0	4.420-	0,00	4.420-	0,00

THH2

Soziale Sicherung

Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	7.607,89	80.770	7.607,90	73.162	0	0,00	73.162	0,00
		31610000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	0,00	80.770	0,00	80.770	0	0,00	80.770	0,00
		31611000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	2.355,51	0	2.355,51	2.356-	0	0,00	2.356-	0,00
		31612000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	834,81	0	834,82	835-	0	0,00	835-	0,00
		31617000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	4.393,57	0	4.393,57	4.394-	0	0,00	4.394-	0,00
		31618000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	24,00	0	24,00	24-	0	0,00	24-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	294.519,86	303.030	300.010,43	3.020	0	0,00	3.020	0,00
		34110000 Mieten und Pachten	294.519,86	303.030	299.617,73	3.412	0	0,00	3.412	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	392,70	393-	0	0,00	393-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.257,12	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	4.257,12	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	306.384,87	383.800	307.618,33	76.182	0	0,00	76.182	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	115.628,23-	111.030-	88.512,47-	22.518-	0	0,00	22.518-	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	97.823,92-	89.200-	69.815,91-	19.384-	0	0,00	19.384-	0,00
		42410000 Bewirt. der Grundstücke u. baul. Anlagen	17.804,31-	21.830-	18.696,56-	3.133-	0	0,00	3.133-	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs-übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs-übertragung nach 2020 EUR 8
15	-	Abschreibungen	47.828,86-	253.440-	46.830,19-	206.610-	0	0,00	206.610-	0,00
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	253.440-	0,00	253.440-	0	0,00	253.440-	0,00
		47110000 Ordentliche Abschreibungen	47.828,86-	0	46.830,19-	46.830	0	0,00	46.830	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	79,77-	80	0	0,00	80	0,00
		45930000 Aufwand des Geldverkehrs	0,00	0	79,77-	80	0	0,00	80	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.858,31-	35.780-	15.305,82-	20.474-	4.420	0,00	16.054-	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	2.079,57-	500-	199,00-	301-	0	0,00	301-	0,00
		44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabg	772,83-	780-	802,71-	23	0	0,00	23	0,00
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	44.005,91-	34.500-	14.304,11-	20.196-	4.420	0,00	15.776-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	210.315,40-	400.250-	150.728,25-	249.522-	4.420	0,00	245.102-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	96.069,47	16.450-	156.890,08	173.340-	4.420	0,00	168.920-	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	3.559,70-	3.600-	8.019,18-	4.419	0	0,00	4.419	0,00
		92112200 ILV Finanzverwaltung	3.559,70-	3.600-	8.019,18-	4.419	0	0,00	4.419	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	39.663,68-	93.400-	29.713,69-	63.686-	0	0,00	63.686-	0,00
		97100000 Planung kalk. Zinsen SoPo	0,00	93.400-	0,00	93.400-	0	0,00	93.400-	0,00
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	2.891,22	0	2.071,86	2.072-	0	0,00	2.072-	0,00
		98110000 Kalk. Zinsen	42.554,90-	0	31.785,55-	31.786	0	0,00	31.786	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	43.223,38-	97.000-	37.732,87-	59.267-	0	0,00	59.267-	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
29	=	Nettoressourcenbedarf/- überschuss	52.846,09	113.450-	119.157,21	232.607-	4.420	0,00	228.187-	0,00

THH2

Soziale Sicherung

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	290.957,21	303.030	299.226,57	3.803	0	0,00	3.803	0,00
		64110000 Mieten und Pachten	286.700,09	303.030	298.833,87	4.196	0	0,00	4.196	0,00
		64610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	392,70	393-	0	0,00	393-	0,00
		65910000 Andere sonst. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.257,12	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	163.737,57-	146.810-	107.326,56-	39.483-	0	0,00	39.483-	0,00
		72110000 Unterh. der Grundst. und baul. Anlagen	99.032,32-	89.200-	73.919,80-	15.280-	0	0,00	15.280-	0,00
		72410000 Bewirtschaftung Grundst. u. baul. Anl.	17.846,94-	21.830-	18.021,17-	3.809-	0	0,00	3.809-	0,00
		74310000 Geschäftsauszahlungen	2.079,57-	500-	199,00-	301-	0	0,00	301-	0,00
		74410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	772,83-	780-	802,71-	23	0	0,00	23	0,00
		74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	44.005,91-	34.500-	14.304,11-	20.196-	0	0,00	20.196-	0,00
		75930000 Auszahlungen des Geldverkehrs	0,00	0	79,77-	80	0	0,00	80	0,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	127.219,64	156.220	191.900,01	35.680-	0	0,00	35.680-	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2019 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
		78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	992,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	992,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	992,58-	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	992,58-	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschu ss/-bedarf	126.227,06	111.220	191.900,01	80.680-	0	0,00	80.680-	45.000,00-

THH2

31

314001

Soziale Sicherung

Soziale Hilfen

Soziale Einricht. f. ältere Menschen

Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	3.399,62	6.590	3.399,63	3.190	0	0,00	3.190	0,00
		31610000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	0,00	6.590	0,00	6.590	0	0,00	6.590	0,00
		31611000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	2.355,51	0	2.355,51	2.356-	0	0,00	2.356-	0,00
		31612000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	834,81	0	834,82	835-	0	0,00	835-	0,00
		31617000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	209,30	0	209,30	209-	0	0,00	209-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	88.542,42	94.850	91.435,69	3.414	0	0,00	3.414	0,00
		34110000 Mieten und Pachten	88.542,42	94.850	91.435,69	3.414	0	0,00	3.414	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.257,12	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	4.257,12	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	96.199,16	101.440	94.835,32	6.605	0	0,00	6.605	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.445,35-	67.750-	49.697,79-	18.052-	0	0,00	18.052-	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	27.738,80-	49.200-	35.442,88-	13.757-	0	0,00	13.757-	0,00
		42410000 Bewirt. der Grundstücke u. baul. Anlagen	14.706,55-	18.550-	14.254,91-	4.295-	0	0,00	4.295-	0,00
15	-	Abschreibungen	37.020,86-	63.730-	37.014,76-	26.715-	0	0,00	26.715-	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs-übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs-übertragung nach 2020 EUR 8
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	63.730-	0,00	63.730-	0	0,00	63.730-	0,00
		47110000 Ordentliche Abschreibungen	37.020,86-	0	37.014,76-	37.015	0	0,00	37.015	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	79,77-	80	0	0,00	80	0,00
		45930000 Aufwand des Geldverkehrs	0,00	0	79,77-	80	0	0,00	80	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	772,83-	780-	802,71-	23	0	0,00	23	0,00
		44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabg	772,83-	780-	802,71-	23	0	0,00	23	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	80.239,04-	132.260-	87.595,03-	44.665-	0	0,00	44.665-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	15.960,12	30.820-	7.240,29	38.060-	0	0,00	38.060-	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	1.358,59-	1.190-	3.900,80-	2.711	0	0,00	2.711	0,00
		92112200 ILV Finanzverwaltung	1.358,59-	1.190-	3.900,80-	2.711	0	0,00	2.711	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	31.550,64-	31.770-	23.597,30-	8.173-	0	0,00	8.173-	0,00
		97100000 Planung kalk. Zinsen SoPo	0,00	31.770-	0,00	31.770-	0	0,00	31.770-	0,00
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	1.502,18	0	1.087,53	1.088-	0	0,00	1.088-	0,00
		98110000 Kalk. Zinsen	33.052,82-	0	24.684,83-	24.685	0	0,00	24.685	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	32.909,23-	32.960-	27.498,10-	5.462-	0	0,00	5.462-	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	16.949,11-	63.780-	20.257,81-	43.522-	0	0,00	43.522-	0,00

THH2
31
314001

Soziale Sicherung
Soziale Hilfen
Soziale Einricht. f. ältere Menschen

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs-übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs-übertragung nach 2020 EUR 8
I31400801710: Grundstücke Schorre										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
		78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	45.000-	0,00	45.000-	0	0,00	45.000-	45.000,00-

THH2

31

314002

Soziale Sicherung

Soziale Hilfen

Soz. Einr. f. pflegebed. ältere Menschen

Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.208,27	74.180	4.208,27	69.972	0	0,00	69.972	0,00
		31610000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	0,00	74.180	0,00	74.180	0	0,00	74.180	0,00
		31617000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	4.184,27	0	4.184,27	4.184-	0	0,00	4.184-	0,00
		31618000 Erträge aus der Aufl. von Sonderp. aus Z	24,00	0	24,00	24-	0	0,00	24-	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	205.977,44	208.180	208.574,74	395-	0	0,00	395-	0,00
		34110000 Mieten und Pachten	205.977,44	208.180	208.182,04	2-	0	0,00	2-	0,00
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	392,70	393-	0	0,00	393-	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	210.185,71	282.360	212.783,01	69.577	0	0,00	69.577	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.182,88-	43.280-	38.814,68-	4.465-	0	0,00	4.465-	0,00
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	70.085,12-	40.000-	34.373,03-	5.627-	0	0,00	5.627-	0,00
		42410000 Bewirt. der Grundstücke u. baul. Anlagen	3.097,76-	3.280-	4.441,65-	1.162	0	0,00	1.162	0,00
15	-	Abschreibungen	10.808,00-	189.710-	9.815,43-	179.895-	0	0,00	179.895-	0,00
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	189.710-	0,00	189.710-	0	0,00	189.710-	0,00

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs-übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs-übertragung nach 2020 EUR 8
		47110000 Ordentliche Abschreibungen	10.808,00-	0	9.815,43-	9.815	0	0,00	9.815	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.085,48-	35.000-	14.503,11-	20.497-	4.420	0,00	16.077-	0,00
		44310000 Geschäftsaufwendungen	2.079,57-	500-	199,00-	301-	0	0,00	301-	0,00
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	44.005,91-	34.500-	14.304,11-	20.196-	4.420	0,00	15.776-	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	130.076,36-	267.990-	63.133,22-	204.857-	4.420	0,00	200.437-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	80.109,35	14.370	149.649,79	135.280-	4.420	0,00	130.860-	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	2.201,11-	2.410-	4.118,38-	1.708	0	0,00	1.708	0,00
		92112200 ILV Finanzverwaltung	2.201,11-	2.410-	4.118,38-	1.708	0	0,00	1.708	0,00
27	-	kalkulatorische Kosten	8.113,04-	61.630-	6.116,39-	55.514-	0	0,00	55.514-	0,00
		97100000 Planung kalk. Zinsen SoPo	0,00	61.630-	0,00	61.630-	0	0,00	61.630-	0,00
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	1.389,04	0	984,33	984-	0	0,00	984-	0,00
		98110000 Kalk. Zinsen	9.502,08-	0	7.100,72-	7.101	0	0,00	7.101	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	10.314,15-	64.040-	10.234,77-	53.806-	0	0,00	53.806-	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	69.795,20	49.670-	139.415,02	189.085-	4.420	0,00	184.665-	0,00

THH2	Soziale Sicherung
31	Soziale Hilfen
314002	Soz. Einr. f. pflegebed. ältere Menschen

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs-übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs-übertragung nach 2020 EUR 8
I31400101700: Pfalzgrafenstift										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	992,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		2120000 Gebäude, Aufbauten u. Betriebsvorr. b. W	992,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	992,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	992,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Gesamtkosten der Maßnahme	992,58-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.252,72-	26.010-	25.223,84-	786-	0	0,00	786-	0,00
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	30.243,72-	26.000-	25.214,84-	785-	0	0,00	785-	0,00
		45930000 Aufwand des Geldverkehrs	9,00-	10-	9,00-	1-	0	0,00	1-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	270,61-	271	0	0,00	271	0,00
		44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabg	0,00	0	270,61-	271	0	0,00	271	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	30.252,72-	26.010-	25.494,45-	516-	0	0,00	516-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	29.345,24-	24.910-	24.468,43-	442-	0	0,00	442-	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	29.345,24-	24.910-	24.468,43-	442-	0	0,00	442-	0,00

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungs- übertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungs- übertragung nach 2020 EUR 8
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	910,94	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
		65210000 Erstattung von Steuern	3,46	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
		66170000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.298,66-	26.010-	25.498,07-	512-	0	0,00	512-	0,00
		74410000 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0	270,61-	271	0	0,00	271	0,00
		75170000 Zinsausz.Kred.f.Inv.Kreditinst.	31.289,66-	26.000-	25.218,46-	782-	0	0,00	782-	0,00
		75930000 Auszahlungen des Geldverkehrs	9,00-	10-	9,00-	1-	0	0,00	1-	0,00
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.387,72-	24.910-	24.472,05-	438-	0	0,00	438-	0,00
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	30.387,72-	24.910-	24.472,05-	438-	0	0,00	438-	0,00

THH3
61
6120

Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2018 EUR 1	Fortgeschriebener Ansatz 2019 EUR 2	Ergebnis 2019 EUR 3	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR 4	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR 5	Ermächtigungsübertragung aus 2018 EUR 6	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR 7	Ermächtigungsübertragung nach 2020 EUR 8
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	907,48	1.100	1.026,02	74	0	0,00	74	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.252,72-	26.010-	25.223,84-	786-	0	0,00	786-	0,00
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	30.243,72-	26.000-	25.214,84-	785-	0	0,00	785-	0,00
		45930000 Aufwand des Geldverkehrs	9,00-	10-	9,00-	1-	0	0,00	1-	0,00
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	270,61-	271	0	0,00	271	0,00
		44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderabg	0,00	0	270,61-	271	0	0,00	271	0,00
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	30.252,72-	26.010-	25.494,45-	516-	0	0,00	516-	0,00
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	29.345,24-	24.910-	24.468,43-	442-	0	0,00	442-	0,00
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	29.345,24-	24.910-	24.468,43-	442-	0	0,00	442-	0,00

6. Aufstellungsbeschluss

Die Stiftung Hospitalfonds Mosbach hat den Jahresabschluss zum 31.12.2019 gem. § 95b Abs. 1 GemO am 22.04.2021 aufgestellt.

Mosbach, 01.09.2022

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Julian Stipp'.

Julian Stipp
Oberbürgermeister